

Channeling "Pyramiden und Inkarnationsbeginn" am 27.06.2015

Wir begrüßen Euch und bitten Euch um alle Eure Fragen.

Wir haben gehört, dass über Dreiecks- und Vierecksformen der Pyramiden – gewisse Kräfte - Plejadier oder Sirianer - Gitternetze zur Beherrschung und Kontrolle der Menschen aufbauen – gibt es dazu irgendwelche Informationen?

Einen Moment bitte! – Würdet Ihr die Frage bitte ein wenig konkretisieren?

Ist es so, dass über die Pyramiden Netze oder Strukturen benutzt werden, damit man die Menschen kontrollieren kann?

Welche Art Pyramiden meint ihr?

Cheopspyramide zum Beispiel.

Menschgemachte Bauwerke aus vergangener Zeit in Eurer Zeitlinie – ist das korrekt?

Ja.

Einen Moment bitte! - Ihr habt in der Vergangenheit, die ihr die sumerische Zeit nennt, wohlwollende Gesellschaften erlebt, die Heilungstempel in Form von Dreiecksstrukturen erbaut haben. Dreiecksstrukturen, weil die Form von gleichen Seiten die Möglichkeit der Harmonisierung gibt. Einen Moment bitte!

Ihr seid aus der Existenz des Sphärischen hineingeworfen, ja in eine Existenz der Physis geschleudert worden und in eine Existenz des Handels, um überleben zu können. Vergewärtigt Euch, dass Ihr in Euren Körpern ausschließlich dreieckige Strukturen braucht, um beispielsweise überhaupt verdauen zu können. Denn ein dreieckiger Vorgang wäre - um es als Bild zu zeichnen – ein feuriger Vorgang, der beispielsweise dafür verantwortlich ist, Nahrung aufzunehmen, Osmose zu ermöglichen, überhaupt einen Handlungsimpuls zu erzeugen, um eine Denkleistung, eine Vorwärtsbewegung und ein ausgerichtetes Leben auf dem Planeten Erde zu ermöglichen.

Ihr seid also angewiesen auf dreieckige Strukturen, um in der Physis überleben zu können. Währenddessen stammt Ihr eigentlich aus einer sphärischen Existenz. Die sphärische Existenz ist Eure eigentliche Heimat. Dort, wo Euer Herz schlägt, wohin Eure Sehnsucht geht. Wenn Ihr Euch vergegenwärtigt, dass Ihr zu Beginn dieser Inkarnationen hier auf diesem Planeten eine Übersäuerung Eurer emotionalen und mentalen Ausrichtung erlebt hattet, eine Art Überhitzung, weil Ihr Euch eigentlich nach der Sphäre sehnt, aber beständig durch feurige Impulse getrieben seid, und das seit Anbeginn Eurer menschlichen Existenz, so könnt Ihr Euch vielleicht vorstellen, dass Ihr zur Harmonisierung nicht zusätzliche ätherische Tempel und Umgebungen braucht, sondern dreieckige Strukturen, um Euch dort einzurichten und zu kühlen.

Es ist eine Art homöopathisches Prinzip, wenn Ihr Euch vorstellt, in einem beständigen inneren Kampf und einer inneren Vernichtungsstruktur zu leben, dass Ihr Euch dann in eine derartige Sphäre zur Ruhe und zur Heilung hineinbegebt, um das Außen mit dem Inneren in Harmonie zu bringen. Am ehesten habt Ihr ein Verständnis davon, wenn Ihr feststellt, dass Gleiches mit Gleichem – Ähnliches mit Ähnlichem geheilt werden kann. Durch das Applizieren von dreieckigen Strukturen von außen auf Euer System werdet Ihr ausgerichtet und seid nicht mehr im Kampf – Ihr seid in einem harmonisierenden Tempel, wenn Ihr eine vierseitig dreieckige Pyramide als einen Ausgleich zu Eurer dreieckigen Struktur als sphärisch ausgerichtetes Wesen besitzt.

Ist das etwas, dass Ihr grundsätzlich versteht?

Ja!

Wenn Ihr Euch also vorstellt, dass jene Gesellschaften jene Priester, jene Anführer, jene Magier aus dieser Zeit - Heiler aus dieser Zeit - für Euch etwas derartiges errichteten, so stets aus dem Herzen, aus der Liebe heraus und aus dem Wissen und der Erkenntnis heraus, dort für Euch die Möglichkeit zu etablieren, eine Heilstätte für physische Existenz für Euch zu schaffen.

Während Tempel der Vorinkarnationszeit stets ätherische Formen besaßen, um dort das ätherische als eine Abwandlung des sphärischen für Euch als Heilungstempel zur Verfügung zu stellen.

Denn eigentlich seid Ihr sphärische Wesen, die überhaupt keine Körperausrichtung besitzen, keine Formausrichtung besitzen, sondern über die Transformation in niedrigere Schwingungen hinein in eine zunächst ätherische Form gelangt seid – doch es ist eine Form, eine feinstoffliche Form und dort sind die Tempel und die Heilungsplätze ätherischen Formen nachgeahmt und Ihr seid dann letztlich in der physischen Inkarnation in einem dreieckigen Tempel gelandet.

Wenn Ihr Euch vorstellt, dass Ihr dort hineingeht als geplagtes Wesen und herausgeht, versöhnt mit der physischen Struktur, so seid Ihr in Harmonie mit Eurer körperlichen Existenz und dem Umstand, inkarnieren zu müssen.

Ihr fragtet uns nach einer Pyramide, die Ihr die Cheops-Pyramide nennt. Sie ist eines der größten Machtinstrumentarien der Menschheit überhaupt. Dort sind in einem Ort, auch an einem Ort, den Ihr Gizeh nennt, Pyramiden und Strukturen entstanden, die eine Abfolge von verschiedenen Bedingungen nach sich ziehen.

...